Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazetta militare svizzera

Band: 5=25 (1859)

Heft: 33

Vereinsnachrichten: Einladung an die eidgenössische militärärztliche Gesellschaft zum schweizerischen Offiziersfest nach Schaffhausen, den 4. und 5. September 1859

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

das Wirthschafts-Comite: mit weiß und rother Schleife;

das Rechnungs-Comite: mit weiß und grüner Schleife.

Schaffhausen, den 16. August 1859.

Das Fest-Comite.

Schweizerische Militärgesellschaft.

Das Fest-Comite in Schaffhausen an sämmtliche Sektionen.

Theure Waffenbrüder!

Vom eidgenössischen Vorstand ist bereits der Ruf nach Schaffhausen an Euch Alle ergangen und auf das baldige Erscheinen des Festprogramms verwiesen worden, welches wir Euch beiliegend übermitteln.

Mit Vergnügen benutzen wir nochmals diese Gelegenheit zur Wiederholung unserer herzlichen Einladung und wir hegen die zuversichtliche Hoffnung, daß Ihr ebenso willig unserem Rufe zur Feier einiger fröhlicher Tage jetzt Folge leisten werdet, als damals, wo bei den von Norden her unseren Grenzmarken drohenden Gefahren Ihr willig und freudig dem Rufe des Vaterlandes folgtet. Gewiß haben uns damals Alle mit der Ueberzeugung verlassen, daß da drüben — wenn auch durch den Rhein von Euch getrennt — ein biederes Völklein lebt, das in Freud und Leid treu zu seinen eidgenössischen Brüdern halten wird.

Wenn auch unser Fest in seiner äußern Ausstattung denjenigen größerer Kantone nachstehen wird, so bauen wir auf Euere Nachsicht; aber was guter Wille und freundeidgenössische Gesinnung zu leisten vermögen, wird Euch von Herzen zu Theil werden.

Indem wir uns schließlich noch die Bitte erlauben, uns bis spätestens 1. September die Anzahl der das Fest besuchenden Offiziere mitzutheilen, grüßen wir Euch mit kameradschaftlichem Handschlag.

Schaffhausen, 16. August 1859.

Für das Fest-Comite,
Der Präsident:
E. Ringk, Commandant.
Der Aktuar:
L. Murbach, Hauptmann.

Einladung

an die eidgenössische militärärztliche Gesellschaft zum schweizerischen Offiziersfest nach Schaffhausen, den 4. und 5. September 1859.

Der Vorstand der eidgenössischen Militärgesellschaft hat die Sektionen derselben zur 25. Hauptversammlung, die am 4. und 5. Sept. a. c. in Schaffhausen stattfinden wird, eingeladen und in einem Programm die nähern Bestimmungen mitgetheilt.

Der Unterzeichnete ersucht nun die **eidgenössische militärärztliche Gesellschaft** aufs Collegialischste, sich recht zahlreich bei uns einzufinden und an den Festlichkeiten theilzunehmen.

Zum besondern Vergnügen würde es uns gereichen, wenn gerade in Schaffhausen der vielfach geäußerte Wunsch realisirt würde, **alle Collegen der Sanitätskurse**, auch die noch nicht beigetretenen, zu einem allgemeinen fröhlichen Wiedersehen vereinigt zu sehen.

Versammlung und Vorberathungssitzung des Vorstandes findet schon Samstag den 3. Sept. statt. Ueber allfällige Arbeiten wird vorgehende Anzeige erbeten.

J. M. Oschwald, Med. Dr.,
Vizepräsident der militärärztlichen Sektion des schweiz. Offiziersverein.

Der Truppenzusammenzug bei Aarberg.

Der Bundesrath hat folgende Bestimmungen für diese wichtige Uebung getroffen:

Am 4. Sept. haben sämmtliche Offiziere des eidg. Stabes in Biel einzutreffen und sich daselbst Abends 5 Uhr beim Kommandanten der Uebung, Herrn Oberst Egloff, vorzustellen.

Am 8. Sept. rücken die Spezialwaffen ein und zwar 2 Zwölfpfünder Batterien Nr. 5 und 9 und 2 Sechspfünder Batterien Nr. 11 und 25, 6 Kompagnien Kavallerie, 6 Kompagnien Schützen.

Am 12. Sept. rücken 7½ Bataillone Infanterie ein.

Zur Theilnahme an dieser Uebung sind folgende Offiziere des Stabes einberufen:

Eidg. Oberst A. Audemars von Brassus,
" " S. Schwarz von Mülligen,
" " J. v. Salis von Jenins,
" Oberstl. F. A. Sury von Kirchberg,
" " Quinelet von Vivis,
" " Hs. Wieland von Basel, Oberinstruktor.
Stabsmajor W. Wydler von Aarau,
" Hs. Rud. Thurneysen von Basel,
" J. Imobersteg von Bern,
" W. Rud. Henchoz von Aigle,
" J. H. Jan von Lausanne,
" F. E. Favre, von Genf.
Stabshauptmann Louis Tronchin von Genf,
" Ls. Morand von Martigny,
" Fr. Chamorel von Aigle.
Oberlieutenant E. Bonnard von Lausanne,
" F. Respinger von Basel,
" v. Reding-Biberegg v. Schwyz.

*